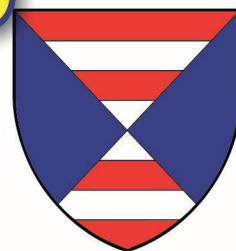


Weistracher Gemeinde-News



An einen Haushalt. Zugestellt durch Post.at



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weistrach

www.weistrach.gv.at

Ausgabe 6 / 2020 | Dezember 2020

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Geschätzte Weistracherinnen und Weistracher! Liebe Jugend!

Hat doch das Jahr 2020 voller Schwung und Zuversicht, mit tollen Prognosen jeglicher Art begonnen, so wurden wir im Frühjahr ganz schnell eines Besseren belehrt. Bäume wachsen nicht in den Himmel, selbst wenn wir glauben alles berechnen oder steuern zu können.

Auf einen Schlag hat sich durch den Ausbruch von Corona alles verändert. Werte die uns sehr wichtig waren wurden zur Nebensache.

Wir mussten uns zum Großteil neu orientieren, ob in der Familie, am Arbeitsplatz oder im Vereinsleben. Ja, ich meine unsere Gesellschaft wurde zwangsweise umgeformt.

Auch im Betrieb der Gemeindeverwaltung, in der Schule oder im Kindergarten wurden wir vor neue Herausforderungen gestellt.

Nicht zuletzt haben es auch Politiker und deren Verwaltungsorgane aktuell nicht einfach, die Maßnahmen und Beschränkungen an die Bürgerinnen und Bürger zu kommunizieren. Auch hier gilt jedoch auf unser aller Kräfte und Verständnis zu vertrauen, um die Situation meistern zu können.

Diese Pandemie hat sich auch ganz maßgeblich auf unser Gemeindebudget ausgewirkt. Es ist leider so, wenn die Wirtschaft und somit auch der Arbeitsmarkt einbricht, bekommen es auch wir in der Gemeindekasse zu spüren. Projekte konnten nur teilweise umgesetzt werden, bzw. sind wir gefordert, die Planung auf das Notwendigste zu reduzieren.

Nicht zuletzt dürfen wir alle hoffen und mit Zuversicht ins nächste Jahr blicken, dass sich wieder vieles zum Besseren wendet.

Dass wir in unserer Gemeinde, trotz allem, mit einem blauen Auge davongekommen sind, liegt an jedem einzelnen von uns Weistracherinnen und Weistrachern. Gemeinsam sind wir stark und dafür möchte ich ein großes Danke aussprechen. Besonders allen vertretenen Fraktionen im Gemeinderat, allen Gemeindemitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Verantwortungsträgern in den Schulen und im Kindergarten, sowie allen Vereinen und Körperschaften. Nicht zuletzt danke ich auch unserer Gemeindeärztin Frau Dr. Martha Huber für ihr vorbildliches Engagement.

In diesem Sinne verabschieden wir das vergangene Jahr und blicken voller Hoffnung und Zuversicht in ein neues Jahr 2021.

Ich darf Ihnen allen nochmals ein aufrichtiges Danke für den verständnisvollen Umgang untereinander aussprechen, für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein paar geruhige Stunden im Kreise eurer Lieben und ein gesundes neues Jahr wünschen.

Ihr Bürgermeister

Erwin Pittersberger

WEISTRACH TESTET

COVID-19 Massentest in Weistrach

Am Samstag dem 12. und am Sonntag dem 13. Dezember finden in Weistrach die von der Bundesregierung angeordneten Massentests statt. **Wir ersuchen alle Bürgerinnen und Bürger daran teilzunehmen** Genau Informationen dazu wurden Ihnen bereits per Post zugestellt. Sollten Sie aber dennoch Fragen haben, oder Hilfe bei der Anmeldung brauchen, können Sie sich natürlich gerne bei uns auf dem Gemeindeamt melden. **Tel.: 07477 / 42 363**

Veränderungen im Gemeindeteam

Zu Jahresende möchten wir uns bei den ehemaligen Mitarbeiterinnen der Gemeinde bedanken, die dieses Jahr neue Wege eingeschlagen haben. Maria Payrleitner und Helga Stöffelbauer traten ihren wohlverdienten Ruhestand an, während Sabine Dorfer, Elke Bauer, Margit Michlmayr und Renata Kirchmayr neue Herausforderungen suchten.

Im Gegenzug verstärken Doris Jelinek und Jürgen Halbmayr seit heuer das Gemeindeteam.

Wir heißen die beiden nochmals herzlich willkommen.



Weihnatskrippe in der Elisabethwarte

Von 28. November bis 2. Februar (Maria Lichtmess) ist im Eingangsbereich der Elisabethwarte eine Weihnachtskrippe mit nahezu lebensgroßen Figuren aufgebaut. Ein Besuch der Krippe ist mit Sicherheit eine schöne Möglichkeit etwas in Weihnachtsstimmung zu kommen, gerade auch weil heuer so manche Advent-Aktivitäten den Corona-Maßnahmen zum Opfer fallen.



Jubilarfeier

Die Jubilarfeier für die 80er und 90er, sowie die Goldenen, Diamantenen und Eisernen Hochzeiten findet am Samstag dem 17. April 2021 ab 12:00 Uhr im Gasthaus Maderthaler statt.

Auch wenn wir die Einladungen zeitgerecht aussenden, bitten wir die Jubilare sich diesen Termin schon einmal vorzumerken.



Wichtiger Hinweis zum Thema: Abschießen von Raketen im Ortsgebiet

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass das Abschießen von Raketen im Ortsgebiet, auch zu Silvester, gesetzlich verboten ist.

Die Beseitigung des entstandenen Abfalls auf fremden Grundstücken am Tag nach Silvester sollte außerdem selbstverständlich sein.





+++ *Aus unserer Volksschule* +++ *Aus unserer Volksschule* +++

Mittlerweile befinden wir uns in der Lockdown Woche Nummer 3.

Nach den ersten Wochen im neuen Schuljahr wurden auch die Volksschulen ab dem 17. November 2020 für den normalen Regelunterricht gesperrt. Viele haben sich für das Offenhalten der Volksschulen eingesetzt, dennoch musste dieser Schritt der Schließung aufgrund der hohen Infektionszahlen gesetzt werden. Wir hoffen alle, dass die Schulen ab 7. Dezember wieder als erstes geöffnet werden – das macht uns zuversichtlich und gibt Hoffnung.

Aber unsere Schüler und Schülerinnen arbeiten und lernen während dieser Zeit fleißig von zu Hause aus, oder sie werden von den Lehrerinnen in der Schule betreut, unterstützt und gefördert.

Im Namen des gesamten Teams unserer Schule darf ich mich bei den Eltern und Erziehungsberechtigten für die großartige Unterstützung zu Hause recht herzlich bedanken. Ohne deren Mithilfe hätten wir diese 3 Wochen nur schwer bewältigen können.



Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse

Es weihnachtet - Unser Schulhaus erstrahlt in weihnachtlichem Glanz

Der Advent und die Vorweihnachtszeit sind bereits bei uns im Schulhaus eingekehrt. Nach den täglichen Aufgaben gestalten, basteln, malen oder zeichnen die Schülerinnen und Schüler weihnachtliche Dekorationen und Bilder und schmücken damit das ganze Haus. Leider können wir unsere traditionelle Schulweihnachtsfeier vor den Weihnachtsferien nicht veranstalten, auch unser geplantes Ersatzprogramm im Freien ist nicht durchführbar.

Aber wir wünschen allen Weistracherinnen und Weistrachern auf diesem Weg schon jetzt ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest zu Hause und viel Glück im neuen Jahr.

*Weihnachten ist eine
sehr schöne Zeit,
sie soll euch bringen Freude,
Glück und Zufriedenheit!*

*Liebe Grüße vom Schulteam der
VS Weistrach*



Johanna Schmid (3. Kl.) & Alice Höfler (1a2)



Mittelschule Ramingtal – die Verbindung von menschlicher Wärme und digitaler Kompetenz

In der Aula der Schule stapeln sich Packerl für die Aktion „Christkindl in der Schuhschachtel“, Kinder bringen alte Handys für das Recycling-Projekt des Jane Goodall-Institutes und Adventkränze verbreiten in den Klassenzimmern eine weihnachtliche Stimmung. Die Schule versucht,

menschliche Wärme in dieser außerordentlichen Zeit zu vermitteln. Die Schüler sind sehr gut auf die wechselnden Umstände dieser Zeit eingestellt. Laptops waren ausgegeben worden und die Kinder seit Monaten auf MS Teams vorbereitet.



Gerade noch vor dem Lockdown besuchten die 3. und 4. Klassen mit „Abenteuer Natur“ das StarMovie Dietach. Eine Sondervorführung des preisgekrönten Dok-Thrillers „Sea of shadows“ stand am Programm. Produzent Wolfgang Knöpfler von Terra Mater, der tags zuvor den Natur-Oscar „Panda“ erhalten hatte, war eingeladen und erzählte von den Dreharbeiten zum Film. Ein wenig Normalität für die Schüler, die in dieser Zeit leider um so viele Projekte fallen. Der Mittelschule Ramingtal ist der Ausbau der digitalen Kompetenz ein großes Anliegen. Der europäische Computerführerschein wird seit Jahren angeboten, Programmieren und die Verwendung von modernen digitalen Tools wurden stark ausgebaut. Gleichzeitig aber bietet die Schule soziale Wärme sowie innovative Naturprogramme wie Gartengestaltung und „Abenteuer Natur“ im Wahlpflichtfach TUN. Das Gleichgewicht zwischen natürlicher und virtueller Welt sollte gewahrt werden.

Die Kombination von Leistungsanforderung und sozialer Wärme scheint der Schule recht zu geben. Die Rückmeldungen höherer Schulen und der Lehrbetriebe sind hervorragend, ehemalige Schüler besuchen immer wieder gerne die Schule. Der Zulauf zur Schule ist seit Jahren hoch. Leider entfallen dieses Schuljahr der „Tag der offenen Tür“ und der „Elternabend“.

Am 18. Jänner, 18:30, ist gemeinsam mit der Pfarrbücherei Kleinraming ein Vortrag zum Klimawandel mit der Klimaforscherin Helga Kromp-Kolb geplant. Ob das Datum halten wird, ist derzeit noch unklar.

Die Anmeldeformulare für die zukünftigen Schüler findet man auf der website: <http://nmsramingtal.ac.at/>

Auch weitere Infos zur Schule sind hier in Erfahrung zu bringen.

Die Anmeldeformulare für die zukünftigen Schüler findet man auf der website: <http://nmsramingtal.ac.at/>



Die Anmeldeformulare für die zukünftigen Schüler findet man auf der website:

<http://nmsramingtal.ac.at/>

Auch weitere Infos zur Schule sind hier in Erfahrung zu bringen.

Die Mittelschule Ramingtal wünscht allen eine wunderschöne, besinnliche Weihnachtszeit, in der am besten viel Freude und wenig Angst spürbar ist - und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2021.



Freiflächen Photovoltaikanlagen

Die Gewinnung von klimaneutraler Energie wird immer wichtiger. In der Gemeinde Weistrach finden sich auf den Dächern bereits zahlreiche Photovoltaikanlagen in unterschiedlicher Größe und damit mit unterschiedlichen Wirkungsgraden. Aufgefordert von den bundes- und landespolitischen Vorgaben zum Energiefahrplan 2030 setzt sich die Gemeinde auch mit den Möglichkeiten zur Schaffung von Bereichen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Freiflächen auseinander. Die Gemeinde ist sich bewusst, dass es für die Erreichung der Zielsetzungen des Energiefahrplans 2030 und darüber hinaus Großflächenanlagen brauchen wird und strebt dafür eine Analyse von Flächen/Bereichen an, die dafür geeignet sind.

Das NÖ Raumordnungsgesetz 2014 sieht vor, dass eine Photovoltaikanlage oder eine Gruppe von Photovoltaikanlagen mit einer Engpassleistung von mehr als 50 kW, die nicht auf Gebäudedächern errichtet werden, im Grünland nur auf Flächen mit der Widmung „Grünland-Photovoltaikanlagen“ umgesetzt werden dürfen. Bis spätestens 2023 wird es eine landesweite Zonierung geben, die die Errichtung von Großflächenanlagen über 2ha ermöglicht. Bis dahin können in sind die Gemeindegewidmung auf Flächen von unter 2ha eingeschränkt. Die Landesregierung hat für die Festlegung im Flächenwidmungsplan einen für die Gemeinde bindenden Leitfadens publiziert. Demnach soll sich die Flächenauswahl an folgenden Gesichtspunkten orientieren:

- Bedacht auf Schonung landwirtschaftlich lokal hochwertiger Böden
- Bedacht auf Orts- und Landschaftsbild
- Bedacht auf Naturschutz
- Bedacht auf Abstimmung mit anderen lokalen und regionalen Planungen
- Bedachtnahme auf die Vermeidung der Beeinträchtigung des Kraftfahrzeug- und Luftverkehrs
- Vermeidung räumlicher Konflikte

Die Gemeinde plant örtlich Rahmenbedingungen zur Errichtung erneuerbarer Energieträger, auf dafür aus lokaler Betrachtungsweise geeigneten Flächen zu schaffen, das sind Abschnitte

- ⇒ auf Gebäudedächern
- ⇒ im Nahbereich technogen anthropogen beanspruchter Räume (u.a. auch Materialgewinnungsstätten, Lagerplätze, ...)
- ⇒ im Nahbereich von Betriebs- und/oder intensiv genutzter sowie bebauter Agrarzone
- ⇒ in Bereichen mit geringer landschaftsbildlicher und ökologischer Sensibilität
- ⇒ außerhalb von naturräumlichen Gefährdungsbereichen wie Überflutung, Wildbachzonen, Hochwasserabflussbereiche u. ä.
- ⇒ nähere Untersuchungen in sensiblen Schutzgebieten übergeordneter Planungshoheiten (Natura 2000, Landschaftsschutzgebiet, Militär. Sperrgebiet ...)
- ⇒ in Grünlandbereichen mit Flächen von lokal überwiegend geringer bis mittlerer agrarischer Wertigkeit

Es werden aus diesem Grund Flächen/Bereiche im Gemeindegebiet analysiert, die grundsätzlich für die Errichtung von PV-Anlagen als geeignet erscheinen. Im gleichen Ausmaß wird ein Bürgerinformationsprozess gestartet, um eine gesellschaftliche Akzeptanz dieser neuen Raum-/Flächenbeanspruchung zu erreichen.

In diesem Sinn haben nun alle Interessenten, die über geeignete (landwirtschaftliche) Freiflächen in diesem Abschnitt der Gemeinde verfügen, die Möglichkeit sich am Gemeindeamt bis 15.01.2020 zu melden.

Erforderliche Daten der Interessenten:

Lageplan mit Namen und Anschriften der Grundstückseigentümer, der an den Grundstücken dinglich Berechtigten und der Anrainer (das sind Eigentümer von Grundstücken, welche an das Grundstück unmittelbar angrenzen) gemäß Grundbuch (Katastralgemeinde sowie Größe und Nummer des betroffenen Grundstückes anführen).

Danach werden die Anfragen unter Berücksichtigung der Gesetzeslage und der Umsetzbarkeit geprüft.

Informationen über die Errichtung von Photovoltaikanlagen in NÖ finden Sie im Leitfaden

<http://www.noe.gv.at/noe/Energie/Photovoltaik.html>





A-3362 Öhling
Mostviertelplatz 1/1/4
T 07475 / 53 340 500
office@moststrasse.at
www.moststrasse.at
www.gockl.at

Presseinformation Moststraße

Auch heuer wieder über 2.600 Bäume für unsere Kulturregion!

Zum 6. Mal organisierten die LEADER Regionen Tourismusverband Moststraße, Eisenstraße Niederösterreich, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte, Kamptal und die Region Elsbeere-Wienerwald, unterstützt durch das Land Niederösterreich, über die Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion wieder eine Baumpflanzaktion. Dabei wurden Baumsets bester Qualität zu günstigen Preisen angeboten.

Trotz des schwierigen Jahres aufgrund der Coronaeinschränkungen konnten dennoch über 2.600 neue Obstbäume in Niederösterreich Wurzeln schlagen.

„Dies ist sicher auch der erstmals durchgeführten Online Bezahlung geschuldet, die auch aufgrund der Coronamaßnahmen eingeführt wurde und die Sicherheit aller Beteiligten gewährleistete und auch die Bestellung, vor allem die Ausgabe der Bäume, schneller und effektiver gestaltete“, so Moststraße-Obfrau LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer.

„Die Erhaltung der Kulturlandschaft betrifft uns alle“, betont DI Christian Steiner, Leiter der Abteilung Landentwicklung des Landes NÖ. „Es von großer Bedeutung, dass unsere schöne Region bestehen bleibt. Deshalb freut es mich sehr, dass auch durch die Unterstützung des Landes NÖ immer mehr Menschen Bäume pflanzen und unsere Sortenvielfalt hochleben lassen“, so Steiner.

So ein großes Projekt ist aber nur durch viel Unterstützung umsetzbar. „Ich möchte mich auch sehr herzlich bei allen Sponsoren unserer Pflanzaktion bedanken. Es zeigt, dass es auch in schwierigen Zeiten Firmen und Institutionen ein Anliegen ist an die Zukunft zu denken und solche Projekte zu unterstützen an denen sich viele Generationen noch erfreuen können“, so Obfrau Hinterholzer.

Immens wichtig ist aber auch die Pflege der Bäume. Wie das funktioniert, erfährt man in den Schnitt- und Veredelungskursen ab Februar 2021. Infos und Anmeldung unter www.gockl.at/kurse.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





A-3362 Öhling
Mostviertelplatz 1/1/4
T 07475 / 53 340 500
office@moststrasse.at
www.moststrasse.at
www.gockl.at

Foto: DI Christian Steiner, Leiter der Abteilung Landentwicklung des Landes NÖ, Moststraße-Obfrau LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer, die Geschäftsführerin der Firma Paumann Landtechnik Barbara Paumann, Sponsorvertreter Austria Juice Johann Amon und einer der vielen Baumbesteller bei der Ausgabestelle im Mostbirnhaus.

Foto: Moststraße

Kontakt für Rückfragen:
Leader Region Tourismusverband Moststraße
Gerald Prüller
Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling
Tel.: 07475/53 340 500
Mail: gerald.prueller@moststrasse.at
www.gockl.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



PRESSEAUSSSENDUNG

Bezirksstelle St. Peter/Au | Öffentlichkeitsarbeit

10 Jahre Team Österreich Tafel

ST.PETER/AU | Ehrenamtlich - Die „Tafel“ ist verlässliche Anlaufstelle für Menschen in schwieriger Situation; Verwenden statt Verschwenden lautet das Motto!

Die „Team Österreich Tafel“ – eine Initiative von Hitradio Ö3 und dem Roten Kreuz – bringt seit nunmehr 10 Jahren Überschuss und Mangel zusammen, und zwar auf ganz einfache Weise: Jeden Samstag werden überschüssige, einwandfreie Lebensmittel von freiwilligen Helfern eingesammelt und kostenlos an Menschen verteilt, die diese frischen Waren dringend benötigen. Im Mai 2010 hat sie auf Initiative von Patrick Rudelstorfer in St. Peter/Au gemeinsam mit Christine Brandl im kostenlos zur Verfügung gestellten Pfarrsaal begonnen, schon 2013 wurde das Angebot aufgrund zunehmender Klienten auf eine zweite Ausgabestelle in Kematen ausgeweitet.

Freizeit für Ehrenamt

Manche der freiwilligen Mitarbeiter sind seit Anbeginn dabei, wie etwa Josef Kaltenböck und Alois Heiß, die derzeit das Führungsduo bilden. Gearbeitet wird abwechselnd in 6 Teams mit mehr als 60 Helfern, die jeweils samstags in der Zeit von 17 bis 20 Uhr das Einbringen sowie die Ausgabe der Lebensmittel bewerkstelligen. Die kostenlos ausgegebenen Waren stammen von SPAR, HOFER, BILLA, BIPA, ADEG, PENNY, UNIMARKT, BÄCKEREI GEGENHUBER sowie privaten Spendern. Zudem werden einmal jährlich im Rahmen einer gesonderten Sammelaktion haltbare Lebensmittel zum Roten Kreuz St. Peter/Au gebracht, dort eingelagert und übers Jahr verteilt ausgegeben. Traditionell gibt es für die abholberechtigten Kunden vor Weihnachten zusätzlich auch ein kleines Geschenkspackerl mit Keksen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird seit dem Frühjahr die Ausgabe unter strengen Hygienevorschriften mit vorportionierten Schachteln durchgeführt.

Essen darf kein Luxus sein

Seit April 2019 wird die Ware in der neu errichteten Rotkreuz-Bezirksstelle St. Peter ausgegeben, wo in einem Erstgespräch in Verbindung mit Sozialberatung die Bedürftigkeit der jeweiligen Familien festgestellt wird. Derzeit werden allwöchentlich etwa 35 bis 40 Familien aus dem westlichen Mostviertel auf weitgehend unbürokratische Weise unterstützt. „Wenn jedes fünfte Brot österreichweit im Müll landet und andererseits in Österreich immer mehr Armut aufkommt, ist dieses Projekt der „Team Österreich Tafel“ ein besonders wichtiges. Daher ist dem gesamten Team der ‚Tafel‘ höchste Anerkennung für die Ausübung dieser



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



ehrenamtlichen Tätigkeit auszusprechen!“, betont die stellvertretende Bezirksstellenleiterin Katharina Latschenberger.

Die kostenlose Lebensmittelausgabe ist jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-Kreuz-Haus St. Peter. Freiwillige Mitarbeiter sind jederzeit willkommen! Kontakt und weitere Info: 059 144 51 840

Fotocredit: RKNÖ/J.Penzendorfer

Bildtext:

Bild 1: 65 ehrenamtliche Mitarbeiter – Versorgung von etwa 1500 Haushalten bzw. 6500 Personen mit 25 bis 30 Tonnen Lebensmitteln in rund 3000 Einsatzstunden jährlich. (Das Foto wurde bereits vor der Coronavirus-Pandemie im Jahr 2019 aufgenommen.)

Bild 2: Organisationsleiter Daniel Penzendorfer an der Bezirksstelle in St. Peter/Au mit Teamleiter Josef Kaltenböck, Bezirksstellenleiter-Stellvertreterin Katharina Latschenberger und Teamleiter-Stellvertreter Alois Heiß (v.l.n.r.).

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Sebastian Bohlheim

Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Waidhofen/Ybbs & St. Peter/Au | Öffentlichkeitsarbeit

T: +43/59/144 76023

M: +43/664/640 1172

E: sebastian.bohlheim@n.roteskreuz.at

W: www.roteskreuz.at/waidhofen-ybbs



Zweifamilienhaus in guter Lage

auf Leibrente zu vergeben.
(Weistrach)

—
Handwerkliches Geschick des
Bewerbers wäre von Vorteil.

—
Die Bewerbung bitte schriftlich an
die Gemeinde Weistrach
z.H. Bürgermeister
Erwin Pittersberger richten.

Single/Seniorenwohnung

in Ruhelage direkt im Ortszentrum
(Dorf 28)

Größe: 40 m²

Ausstattung: Küche neu möbliert,
Dusche/WC, 1 Schlafzimmer,
1 Wohn/Ess-Zimmer

Gesamtmiete: 450,00 €

(inkl. aller Kosten - Müll, Strom, Heizung,
Wasser, PKW-Stellplatz)

Garage optional vorhanden

Tel.: 0676/35 26 891

Baugrund in Weistrach zu verkaufen

850 m².

—
In guter Lage, jedoch mit Bauzwang.

—
Tel.: 0680/20 71 829

Christbäume

Nordmantannen und Blaufichten
ab 7. Dezember
ab Hof oder zum Selberaussuchen
in der Kultur.

—
Reisig und Christbäume für Außen-
beleuchtung gibt es auch schon
früher.

—
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Fam. Gansberger vlg. Marmsner
Voralpenstr. 50, Weistrach
Tel.: 07477/446 11

Teilzeitarbeiter für kleinen Biobetrieb gesucht

Die Aufgabenbereiche umfassen
Landschaftspflege und verschiedene
Arbeiten rund um das Haus.

—
Bei Interesse Frau Ysabel Hoyos
kontaktieren

Tel.: 0664/21 22 836

E-Mail: ysabelhoyos@aon.at
Schwaig 42 - Hochwies



AUSHILFE GESUCHT

Gasthaus Oberaigner (Plattenwirt) in Kürnberg (Nähe Steyr)
sucht flexible, tüchtige Aushilfe im **SERVICE/Küche**.
Kein Teildienst – Keine Nacharbeit – Verpflegung frei

Wir lernen Dich auch gerne an!

Falls wir dein Interesse geweckt haben,
dann ruf uns an oder komm gleich vorbei!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Gasthaus Plattenwirt

Familie Oberaigner
Plattenberg 18
3351 Weistrach

07252/30204

oberaigner@plattenwirt.com

www.plattenwirt.com



Dr. Markus Kerninger erweitert Praxisangebot in Biberbach

Gerade in so schwierigen Zeiten wie diesen, ist es uns ein Anliegen, so gut wie möglich für unsere Patientinnen und Patienten da zu sein. Deshalb haben wir ab Dezember **täglich** (auch donnerstags) für Sie geöffnet.

Neue Ordinationszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und **14.00 bis 17.00 Uhr (neu)**
Mittwoch von 13.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag von **7.30 bis 11.30 Uhr (neu)**
Freitag von 7.00 bis 12.30 Uhr

Bitte um telefonische Voranmeldung unter 07476 / 82 00.

TCM und Osteopathie jetzt auch in Biberbach

Wir bauen das medizinische Angebot aus!

Mit Dr. med. Sylvia Edlmayr stehen Ihnen ab sofort die Leistungen einer sehr erfahrenen Ärztin zur Verfügung. Sie kombiniert ihre fundierte schulmedizinische Ausbildung mit alternativen (Natur-)Heilmethoden. So bietet Dr. Edlmayr auch verschiedene Therapieformen der traditionellen chinesischen Medizin (TCM), wie Akupunktur oder chinesische Ernährungslehre, sowie Osteopathie an.



Dr. Sylvia Edlmayr

Fachärztin für
Allgemeinmedizin, Wahlärztin

*Zur Person: geboren 1980 in
Zwettl, verheiratet, 2 Söhne,
wohnhaft in Enns*

Dr. Markus Kerninger und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Praxis für Allgemeine Medizin

Waldesblick 670 | 3353 Biberbach | office@biberbach.at | 07476 / 82 00

Unsere
Wunschzettel:

LKW-Fahrer
(m/w)

€ 2.000 Brutto + Ent-
fernungszulage (mit
entsprechender Praxis)

LKW-Kranfahrer
(m/w)

€ 2.210 Brutto mit Kran +
Entfernungszulage (mit
entsprechender Praxis)

Baggerfahrer
(m/w)

€ 2.490 Brutto + Taggeld,
Überzahlung mit entspre-
chender Praxis möglich

Bauarbeiter
(m/w)

€ 2.170 Brutto + Taggeld,
Überzahlung mit entspre-
chender Praxis möglich

Baufacharbeiter
(m/w)

€ 2.550 Brutto + Taggeld,
Überzahlung mit entspre-
chender Praxis möglich

Bewirb Dich!

**Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!**

Wir sind von 21.12.2020 - 10.1.2021 auf Betriebsurlaub!

Alles rund ums Bauen - aus einer Hand.

KLAUS STOCKINGER

Familienbetrieb seit 1960

Gewerbepark Pölla 20

3353 Seitenstetten

Tel. 07477 - 42150

office@klausstockinger.at



MK

SUCHEN SIE NOCH EIN
WEIHNACHTSGESCHENK?

Schenken Sie Ihren Liebsten einen Gutschein für einen Besuch in meiner Wahlarztpraxis für Ästhetische Medizin.

Mir ist es sehr wichtig, die Einzigartigkeit und individuelle Natürlichkeit eines jeden Körpers zu bewahren. Nach einem ausführlichen Beratungsgespräch lege ich mit meinen Patientinnen und Patientinnen fest, wie wir „Problemzonen“ abmildern und einzelne Körperpartien aufwerten oder verjüngen können. Oft kann man mit kleinen Eingriffen Großes bewirken.



Mehr Informationen zu meiner Person und meinen Leistungen finden Sie unter www.kerninger.at. Bei Fragen zu den Leistungen oder zum Gutscheinkauf rufen Sie uns gerne an unter der Tel.-Nr. **0676 / 55 24 630** oder schreiben Sie eine Mail an ordination@kerninger.at.

Ihr Dr. Markus Kerninger
Facharzt für Chirurgie, Ästhetische Medizin

Ordination Biberbach
Waldesblick 670 | 3353 Biberbach

DR. MARKUS KERNINGER
ÄSTHETISCHE MEDIZIN



**Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
im Kreise Ihrer Lieben und alles Gute
für das Jahr 2021 – bleiben Sie gesund!**

**Ihr Hilfe und Pflege daheim-Team
Aschbach**



Gabriele Seyer
Pflegermanagerin

* www.noe.hilfswerk.at | T 05 9249-50410



Winterlich-weihnachtliche Rezepte

im Advent 2020 auf

facebook.com/abhofkalender



AB HOF
KALENDER

Mostviertel



Ausbildungsstart:
Montag, 22. Februar 2021

Wir informieren Sie gerne über unsere Ausbildungsmöglichkeiten zum/zur
Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit
Fach-Sozialbetreuer/in Behindertenarbeit
Zusatzmodul Altenarbeit/Behindertenarbeit

A-4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 7

Tel.: 0 7252 / 70209 | office@sob-steyr.at www.sob-steyr.at

bbn

BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

Beratungstag in
Weistrach

9. März 2021
9 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

Gemeindeamt Weistrach

Wege
entdecken.
bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.



ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

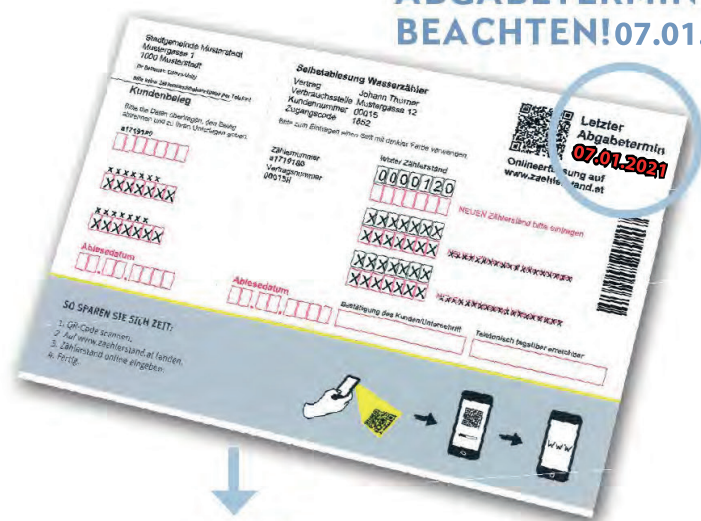
SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

**ABGABETERMIN
BEACHTEN! 07.01.2020**

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf www.zaehlerstand.at haben unsere GemeindegliederInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER

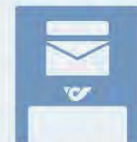


QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Auf www.zaehlerstand.at befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.



TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag - Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 07:30 - 12:00 | 14:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr

und nach telef. Vereinbarung: 0676/45 100 49

Team-Österreich-Tafel:

jeden Samstag von 18.30 - 20.00 Uhr

in der RK-Bezirksstelle St. Peter/Au, Tel.: 059/14451840

Datum	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
Dezember				
18.12.2020	Seniorenmesse	Seniorenbund	GH Maderthaner	13 Uhr
24.12.2020	Christmette	Pfarre	Pfarrkirche	22 Uhr
26.12.2020	Patrozinium Kirchweihfest Messe	Pfarre	Pfarrkirche	9 Uhr
Jänner				
2.-4.1.2021	Sternsingen	Pfarre	Gemeindegebiet	
16.1.2021	Blutspendeaktion	Gemeinde	Volksschule	10-12 Uhr 13-15 Uhr

POLIZEI 
KRIMINALPRÄVENTION

Vorsichtsmaßnahmen können Kellereinbrüche verhindern

Tipps der Kriminalprävention:

- Achten Sie darauf, dass die Eingangstüren zur Wohnhausanlage geschlossen sind
- Sperren Sie auch den Zugang zum Kellerabteil immer ab und verwenden sie dafür ein hochwertiges Vorhangschloss oder eine gleichwertige Sperrvorrichtung
- Bewahren sie keine wertvollen Gegenstände im Kellerabteil auf
- Machen Sie ihr Kellerabteil möglichst blickdicht. Es muss nicht jeder sehen, was Sie dort aufbewahren
- Füllen Sie für Ihre Fahrräder einen Fahrradpass aus. Dieser ist bei jeder Polizeidienststelle erhältlich oder zum Download auf der Internetseite des Bundeskriminalamtes unter https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/Fahradpass_2020.pdf
- Versperren Sie ihre Fahrräder mit einem geeigneten und geprüften Fahrradschloss und sichern sie das Fahrrad über den Rahmen an einem fest verankerten Bügel oder einer fixen Wandhalterung
- Achten Sie auf hausfremde Personen, sprechen Sie diese an
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen Ihrer Polizeiinspektion unter

059 133

Weitere Informationen finden sie auch im Internet unter: www.bmi.gv.at

sowie bei jeder Polizeiinspektion und den Beamten der Kriminalprävention, diese können Sie auch unter der oben angeführten Rufnummer erreichen.

Ein Service des Landeskriminalamtes NÖ
Kriminalprävention
3100 St. Pölten, Schanze 7
059 133 – 30 – 3750

POLIZEI 
KRIMINALPRÄVENTION



Zeitraum (08-14 Uhr)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer	Ort
So, 05.12.2020	Dr. Karl HABICHLER	07434/449 24	Haag
So, 06.12.2020	Dr. Michaela SALLINGER	07435/809 89	Ernsthofen
Di, 08.12.2020	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435 90	Haag
Sa, 12.12.2020 So, 13.12.2020	Dr. Bettina Margaretha HENGST	07434/42 392	Haag
Sa, 19.12.2020 So, 20.12.2020	Dr. Martha HUBER	07477/21 300	Weistrach
Do, 24.12.2020	Dr. Alexandra DIVINZENZ	07252/30 666	Behamberg
Fr, 25.12.2020	Dr. Michaela SALLINGER	07435/809 89	Ernsthofen
Sa, 26.12.2020	Dr. Karl HABICHLER	07434/449 24	Haag
So, 27.12.2020	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435 90	Haag
Do, 31.12.2020 Fr, 01.01.2021	Dr. Bettina Margaretha HENGST	07434/42 392	Haag
Sa, 02.01.2021	Dr. Michaela SALLINGER	07435/809 89	Ernsthofen
So, 03.01.2021	Dr. Karl HABICHLER	07434/449 24	Haag
Mi, 06.01.2021	Dr. Martha HUBER	07477/21 300	Weistrach
Sa, 09.01.2021 So, 10.01.2021	Dr. Alexandra DIVINZENZ	07252/30 666	Behamberg
So, 17.01.2021	Dr. Michaela SALLINGER	07435/809 89	Ernsthofen
Sa, 23.01.2021	Dr. Karl HABICHLER	07434/449 24	Haag
So, 24.01.2021	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435 90	Haag
Sa, 30.01.2021 So, 31.01.2021	Dr. Bettina Margaretha HENGST	07434/42 392	Haag
Sa, 06.02.2021	Dr. Karl HABICHLER	07434/449 24	Haag
So, 07.02.2021	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435 90	Haag
Sa, 13.02.2021 So, 13.02.2021	Dr. Martha HUBER	07477/21 300	Weistrach

NOTRUFNUMMERN

- 130** Landeswarnzentrale
- 140** Bergrettung
- 112** Euro Notruf
- 122** Feuerwehr
- 133** Polizei
- 144** Rettung

